



### Inhalt

Offenes Verfahren VOB-EU: Generalsanierung und Erweiterung Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof, Schreinerarbeiten	1
Offenes Verfahren VOB-EU: Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof, Werksteinboden	2
Offenes Verfahren VOB-EU: Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof, Bodenbelagsarbeiten Acryl	2
Öffentliche Ausschreibung VOB/A: Pestalozzi-Grundschule, Fertigung und Aufstellung einer Containeranlage	2
Öffentliche Ausschreibung VOB/A: Kulturpunkt Bruck Errichtung Photovoltaikanlage	3
Beschränkte Ausschreibung VOB/A: Bauunterhalt, Jahresausschreibung Dachdecker- u. Dachabdichtungsarbeiten	3
Beschränkte Ausschreibung VOB/A: Bauunterhalt, Jahresausschreibung Abbruch- u. Rohbauarbeiten	3
Beschränkte Ausschreibung VOB/A: Bauunterhalt, Jahresausschreibung Flaschnerarbeiten	4
Beschränkte Ausschreibung VOB/A: Bauunterhalt, Jahresausschreibung Trockenbauarbeiten	4
Beschränkte Ausschreibung VOB/A: Bauunterhalt, Jahresausschreibung Fliesen- u. Plattenarbeiten	5
Beschränkte Ausschreibung VOB/A: Bauunterhalt, Jahresausschreibung Gerüstbauarbeiten	5
Öffentliche Ausschreibung VOB/A: Dreifach-Sporthalle Realschule am Europakanal, Veranstaltungstechnik	5
Planungswettbewerb VgV: Städtebaulicher, freiraumplanerischer und hochbaulicher Realisierungs- und Ideenwettbewerb Neuordnung Quartier KuBiC – CEG und Neubau einer Sporthalle mit Tiefgarage in Erlangen	6
Berichtigung der Bekanntmachung der Stadt Erlangen in den amtlichen Seiten Nr. 15 vom 20.07.2023 betreffend die Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen vom 09.01.1981 i. d. F. vom 29.06.2023	6
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG): Widmungen, Umstufungen, Einziehungen von Straßen und Wegen	10
Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg – ZVGN –: Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt	11
Jahresabschluss und Lagebericht 2022 des Kommunalen Betriebs für Informationstechnik (KommunalBIT), Anstalt des öffentlichen Rechts, gemeinsames Kommunalunternehmen der Städte Erlangen, Fürth, Schwabach und des Zweckverbands Informationstechnik Franken	11
Sitzungskalender	13

## Offenes Verfahren VOB-EU Generalsanierung und Erweiterung Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof, Schreinerarbeiten

### Vergabe

Nummer: 3153\_6\_KuBiC  
Bezeichnung: Schreinerarbeiten BT 3 Generalsanierung und Erweiterung Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof, Erlangen  
Vergabeordnung: VOB-EU  
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren  
Ausführungsort: 91054 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 15.07.2024 bis 16.08.2024  
Ablauf Angebotsfrist: 07.11.2023 11:00 Uhr  
Bindefrist: 06.01.2024  
Bewerberfragen bis: 01.11.2023 11:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein

CPV Codes: 45422100-2 Holzarbeiten  
Abgabeform: elektronisch in Textform

### Maßnahme

Nummer: 242-1\_143B  
Bezeichnung: Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof

### Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

### Kurzbeschreibung der Leistung

12 Stück Schreinerereinbauschränke aus Holzwerkstoffen, 28 m Fensterbänke aus Holzwerkstoffen, 32 m Sockel aus Holzwerkstoffen, 3 St. Arbeitsplatten aus Holz, 95 qm Wandverkleidung aus Holzwerkstoffen

### Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/461374>

## Offenes Verfahren VOB-EU Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof, Werksteinboden

### Vergabe

Nummer: 3030\_3\_KuBiC  
Bezeichnung: Werksteinboden  
Vergabeordnung: VOB-EU  
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren  
Ausführungsort: 91054 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 22.04.2024 bis 10.05.2024  
Ablauf Angebotsfrist: 14.11.2023 10:00 Uhr  
Bindefrist: 13.01.2024  
Bewerberfragen bis: 08.11.2023 10:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 45212300-9 Bauarbeiten für Kunst- und Kulturgebäude  
Abgabeform: elektronisch in Textform

### Maßnahme

Nummer: 242-1\_143B  
Bezeichnung: Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof

### Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

### Kurzbeschreibung der Leistung

ca. 1200 qm Betonwerkstein 40\*40cm, inkl. ca. 900 qm auf der Ebene UG u. EG BT2-5, und ca. 300 qm in Treppenhäuser, 7 bodengleiche Fußabstreifermatte

### Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/461948>

## Offenes Verfahren VOB-EU Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof, Bodenbelagsarbeiten Acryl

### Vergabe

Nummer: 3211\_KuBiC  
Bezeichnung: Bodenbelagsarbeiten Acryl  
Vergabeordnung: VOB-EU  
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren  
Ausführungsort: 91054 Erlangen  
Ausführungszeitraum:  
Ablauf Angebotsfrist: 14.11.2023 10:15 Uhr  
Bindefrist: 13.01.2024  
Bewerberfragen bis: 08.11.2023 10:15 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 45432100-5 Bodenverlege- und Bodenbelagsarbeiten  
Abgabeform: elektronisch in Textform

### Maßnahme

Nummer: 242-1\_143B  
Bezeichnung: Kultur- und BildungsCampus KuBiC Frankenhof

### Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

### Kurzbeschreibung der Leistung

138,75 m<sup>2</sup> Bodenbelagsarbeiten-Acryl, Kugelstrahlen, Grundierung für Flüssigfolienabdichtung, Flüssigfolienabdichtung mit Vlieseinlage, Feinspachtelung nach Abdichtung, Grundierung, Kratzspachtelung, Komponenten-Kunstharz-Beschichtung, 129,97 m Hohlkehle bis 10 cm, 155,50 m Wandaufkantung mit Flüssigfolien

### Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/461962>

## Öffentliche Ausschreibung VOB/A Pestalozzi-Grundschule, Fertigung und Aufstellung einer Containeranlage

### Vergabe

Nummer: 2051\_spe-c  
Bezeichnung: Fertigung und Aufstellung einer Containeranlage  
Vergabeordnung: VOB / A  
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung  
Ausführungsort: 91052 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 20.12.2023 bis 09.08.2024  
Ablauf Angebotsfrist: 07.11.2023 11:30 Uhr  
Eröffnungstermin: 07.11.2023 11:30 Uhr  
Bindefrist: 30.12.2023  
Bewerberfragen bis: 06.11.2023 11:30 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Ja  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 44211000-2 Vorgefertigte Gebäude  
44211100-3 Mobile, modulare Containergebäude  
Abgabeform: elektronisch in Textform

### Maßnahme

Nummer: 242-4\_spe-c  
Bezeichnung: Pestalozzi-Grundschule

### Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

### Kurzbeschreibung der Leistung

Herstellung einer eingeschossigen Containeranlage mit 3 Klassenzimmern und einem Gruppenraum und Eingangsüberdachung, 15 Container-Module mit ca. Maße 6,00 m x 3,00 m x 3,20 m (l x b x h)

### Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462140>

# Öffentliche Ausschreibung VOB/A Kulturpunkt Bruck Errichtung Photovoltaikanlage

## Vergabe

Nummer: 4041\_KP-Bruck  
Bezeichnung: Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Gebäude Kulturpunkt Bruck in der Fröbelstraße 6, 91058 Erlangen.  
Vergabeordnung: VOB / A  
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung  
Ausführungsort: 91058 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 09.11.2023 bis 31.04.2024  
Ablauf Angebotsfrist: 07.11.2023 11:15 Uhr  
Eröffnungstermin: 07.11.2023 11:15 Uhr  
Bindefrist: 07.12.2023  
Bewerberfragen bis: 06.11.2023 18:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 09331200-0 Photovoltaische Solarmodule/Solarzellen  
45315100-9 Elektrotechnikinstallation  
Abgabeform: elektronisch in Textform

## Maßnahme

Nummer: 242-2\_  
Bezeichnung: Kulturpunkt Bruck, Photovoltaikanlage

## Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

## Kurzbeschreibung der Leistung

PV-Solarmodule als Kompletanlage ca. 34 kWp.  
Solarmodule zur Stromgewinnung vorwiegend im Eigenverbrauch, als Satteldachlösung in Südwest, Südost und Nordost Ausrichtung. Modulleistung mind. 400 kWh/(kWp). Einschließlich aller systembedingter Befestigungsmittel und Zubehör.

## Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/461377>

# Beschränkte Ausschreibung VOB/A Bauunterhalt, Jahresausschreibung Dachdecker- u. Dachabdichtungsarbeiten

## Vergabe

Nummer: JA-BU\_24-25\_3070  
Bezeichnung: Jahresausschreibung 3070 Dachdecker- u. Dachabdichtungsarbeiten, Stadt Erlangen  
Vergabeordnung: VOB / A  
Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung  
Ausführungsort: 91052 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2025  
Ablauf Angebotsfrist: 16.11.2023 10:45 Uhr  
Eröffnungstermin: 16.11.2023 10:45 Uhr

Bindefrist: 16.12.2023  
Bewerberfragen bis: 14.11.2023 12:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 45261200-6 Dachdeck- und Dachanstricharbeiten  
Abgabeform: schriftlich  
elektronisch in Textform

## Maßnahme

Nummer: 242\_JA-BU  
Bezeichnung: Bauunterhalt an Gebäuden und baulichen Anlagen im Stadtgebiet Erlangen

## Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

## Kurzbeschreibung der Leistung

Es wird ein Auf- und Abgebotsverfahren nach § 4 Abs. 4 VOB/A für eine Rahmenvereinbarung gem. § 4a VOB/A durchgeführt. Diesem liegt eine Gesamtgewerkesumme von 300.000 EUR netto für zwei Jahre zugrunde. Die Auftragserteilung erfolgt in 6 Teillosen. Die Auftragshöhe bemisst sich nach der Angebotssumme. Die Ermittlung der Angebots- und der Auftragssumme ist den Angebotsunterlagen zu entnehmen. Die Auftragssumme für einen Einzelauftrag aus der Rahmenvereinbarung beträgt max. 20.000 EUR netto. Für jedes Gewerk ist zwingend eine separate Bewerbung erforderlich.

## Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462620>

# Beschränkte Ausschreibung VOB/A Bauunterhalt, Jahresausschreibung Abbruch- u. Rohbauarbeiten

## Vergabe

Nummer: JA-BU\_24-25\_3010  
Bezeichnung: Jahresausschreibung 3010 Abbruch- u. Rohbauarbeiten, Stadt Erlangen  
Vergabeordnung: VOB / A  
Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung  
Ausführungsort: 91052 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2025  
Ablauf Angebotsfrist: 16.11.2023 10:30 Uhr  
Eröffnungstermin: 16.11.2023 10:30 Uhr  
Bindefrist: 16.12.2023  
Bewerberfragen bis: 14.11.2023 12:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 45111000-8 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung  
45223220-4 Rohbauarbeiten  
45262300-4 Betonarbeiten  
Abgabeform: schriftlich  
elektronisch in Textform

## Maßnahme

Nummer: 242\_JA-BU

Bezeichnung: Bauunterhalt an Gebäuden und baulichen Anlagen im Stadtgebiet Erlangen

## Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

submissionsstelle@stadt.erlangen.de

## Kurzbeschreibung der Leistung

Es wird ein Auf- und Abgebotsverfahren nach § 4 Abs. 4 VOB/A für eine Rahmenvereinbarung gem. § 4a VOB/A durchgeführt. Diesem liegt eine Gesamtgewerkesumme von 500.000 EUR netto für zwei Jahre zugrunde. Die Auftragserteilung erfolgt in 8 Teillosen. Die Auftragshöhe bemisst sich nach der Angebotssumme. Die Ermittlung der Angebots- und der Auftragssumme ist den Angebotsunterlagen zu entnehmen. Die Auftragssumme für einen Einzelauftrag aus der Rahmenvereinbarung beträgt max. 20.000 EUR netto. Für jedes Gewerk ist zwingend eine separate Bewerbung erforderlich.

## Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462621>

## Beschränkte Ausschreibung VOB/A Bauunterhalt, Jahresausschreibung Flaschnerarbeiten

### Vergabe

Nummer: JA-BU\_24-25\_3080

Bezeichnung: Jahresausschreibung 3080 Flaschnerarbeiten, Stadt Erlangen

Vergabeordnung: VOB / A

Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung

Ausführungsort: 91052 Erlangen

Ausführungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2025

Ablauf Angebotsfrist: 16.11.2023 11:00 Uhr

Eröffnungstermin: 16.11.2023 11:00 Uhr

Bindefrist: 16.12.2023

Bewerberfragen bis: 14.11.2023 12:00 Uhr

Unterteilung in Lose: Nein

Nebenangebote zulässig: Nein

Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein

CPV Codes: 45261300-7 Klempnerarbeiten

Abgabeform: schriftlich

elektronisch in Textform

## Maßnahme

Nummer: 242\_JA-BU

Bezeichnung: Bauunterhalt an Gebäuden und baulichen Anlagen im Stadtgebiet Erlangen

## Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

submissionsstelle@stadt.erlangen.de

## Kurzbeschreibung der Leistung

Es wird ein Auf- und Abgebotsverfahren nach § 4 Abs. 4 VOB/A für eine Rahmenvereinbarung gem. § 4a VOB/A durchgeführt. Diesem

liegt eine Gesamtgewerkesumme von 60.000 EUR netto für zwei Jahre zugrunde. Die Auftragserteilung erfolgt in 3 Teillosen. Die Auftragshöhe bemisst sich nach der Angebotssumme. Die Ermittlung der Angebots- und der Auftragssumme ist den Angebotsunterlagen zu entnehmen. Die Auftragssumme für einen Einzelauftrag aus der Rahmenvereinbarung beträgt max. 20.000 EUR netto. Für jedes Gewerk ist zwingend eine separate Bewerbung erforderlich.

## Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462618>

## Beschränkte Ausschreibung VOB/A Bauunterhalt, Jahresausschreibung Trockenbauarbeiten

### Vergabe

Nummer: JA-BU\_24-25\_3090

Bezeichnung: Jahresausschreibung 3090 Trockenbauarbeiten, Stadt Erlangen

Vergabeordnung: VOB / A

Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung

Ausführungsort: 91052 Erlangen

Ausführungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2025

Ablauf Angebotsfrist: 16.11.2023 11:15 Uhr

Eröffnungstermin: 16.11.2023 11:15 Uhr

Bindefrist: 16.12.2023

Bewerberfragen bis: 14.11.2023 12:00 Uhr

Unterteilung in Lose: Nein

Nebenangebote zulässig: Nein

Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein

CPV Codes: 45324000-4 Gipskartonarbeiten

45421000-4 Bautischlerarbeiten

45421146-9 Einbau von abgehängten Decken

Abgabeform: schriftlich

elektronisch in Textform

## Maßnahme

Nummer: 242\_JA-BU

Bezeichnung: Bauunterhalt an Gebäuden und baulichen Anlagen im Stadtgebiet Erlangen

## Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

submissionsstelle@stadt.erlangen.de

## Kurzbeschreibung der Leistung

Es wird ein Auf- und Abgebotsverfahren nach § 4 Abs. 4 VOB/A für eine Rahmenvereinbarung gem. § 4a VOB/A durchgeführt. Diesem liegt eine Gesamtgewerkesumme von 400.000 EUR netto für zwei Jahre zugrunde. Die Auftragserteilung erfolgt in 8 Teillosen. Die Auftragshöhe bemisst sich nach der Angebotssumme. Die Ermittlung der Angebots- und der Auftragssumme ist den Angebotsunterlagen zu entnehmen. Die Auftragssumme für einen Einzelauftrag aus der Rahmenvereinbarung beträgt max. 20.000 EUR netto. Für jedes Gewerk ist zwingend eine separate Bewerbung erforderlich.

## Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462611>

## Beschränkte Ausschreibung VOB/A Bauunterhalt, Jahresausschreibung Fliesen- u. Plattenarbeiten

### Vergabe

Nummer: JA-BU\_24-25\_3130  
Bezeichnung: Jahresausschreibung 3130 Fliesen- u. Plattenarbeiten, Stadt Erlangen  
Vergabeordnung: VOB / A  
Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung  
Ausführungsort: 91052 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2025  
Ablauf Angebotsfrist: 16.11.2023 11:30 Uhr  
Eröffnungstermin: 16.11.2023 11:30 Uhr  
Bindefrist: 16.12.2023  
Bewerberfragen bis: 14.11.2023 12:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 45431000-7 Boden- und Fliesenarbeiten  
Abgabeform: schriftlich  
elektronisch in Textform

### Maßnahme

Nummer: 242\_JA-BU  
Bezeichnung: Bauunterhalt an Gebäuden und baulichen Anlagen im Stadtgebiet Erlangen

### Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

### Kurzbeschreibung der Leistung

Es wird ein Auf- und Abgebotsverfahren nach § 4 Abs. 4 VOB/A für eine Rahmenvereinbarung gem. § 4a VOB/A durchgeführt. Diesem liegt eine Gesamtgewerkesumme von 200.000 EUR netto für zwei Jahre zugrunde. Die Auftragserteilung erfolgt in 4 Teillosen. Die Auftragshöhe bemisst sich nach der Angebotssumme. Die Ermittlung der Angebots- und der Auftragssumme ist den Angebotsunterlagen zu entnehmen. Die Auftragssumme für einen Einzelauftrag aus der Rahmenvereinbarung beträgt max. 20.000 EUR netto. Für jedes Gewerk ist zwingend eine separate Bewerbung erforderlich.

### Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462605>

## Beschränkte Ausschreibung VOB/A Bauunterhalt, Jahresausschreibung Gerüstbauarbeiten

### Vergabe

Nummer: JA-BU\_24-25\_3220  
Bezeichnung: Jahresausschreibung 3220 Gerüstbauarbeiten, Stadt Erlangen  
Vergabeordnung: VOB / A

Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung  
Ausführungsort: 91052 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2025  
Ablauf Angebotsfrist: 16.11.2023 11:45 Uhr  
Eröffnungstermin: 16.11.2023 11:45 Uhr  
Bindefrist: 16.12.2023  
Bewerberfragen bis: 14.11.2023 12:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 45262100-2 Gerüstarbeiten  
Abgabeform: schriftlich  
elektronisch in Textform

### Maßnahme

Nummer: 242\_JA-BU  
Bezeichnung: Bauunterhalt an Gebäuden und baulichen Anlagen im Stadtgebiet Erlangen

### Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

### Kurzbeschreibung der Leistung

Es wird ein Auf- und Abgebotsverfahren nach § 4 Abs. 4 VOB/A für eine Rahmenvereinbarung gem. § 4a VOB/A durchgeführt. Diesem liegt eine Gesamtgewerkesumme von 60.000 EUR netto für zwei Jahre zugrunde. Die Auftragserteilung erfolgt in 3 Teillosen. Die Auftragshöhe bemisst sich nach der Angebotssumme. Die Ermittlung der Angebots- und der Auftragssumme ist den Angebotsunterlagen zu entnehmen. Die Auftragssumme für einen Einzelauftrag aus der Rahmenvereinbarung beträgt max. 20.000 EUR netto. Für jedes Gewerk ist zwingend eine separate Bewerbung erforderlich.

### Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462545>

## Öffentliche Ausschreibung VOB/A Dreifach-Sporthalle Realschule am Europakanal, Veranstaltungstechnik

### Vergabe

Nummer: 4040\_063C  
Bezeichnung: Veranstaltungstechnik Dreifach-Sporthalle Realschule am Europakanal, Erlangen  
Vergabeordnung: VOB / A  
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung  
Ausführungsort: 91056 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 13.05.2024 bis 09.06.2024  
Ablauf Angebotsfrist: 21.11.2023 10:00 Uhr  
Eröffnungstermin: 21.11.2023 10:00 Uhr  
Bindefrist: 22.12.2023  
Bewerberfragen bis: 17.11.2023 12:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein

Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 45311200-2 Elektroinstallationsarbeiten  
45317000-2 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten  
Abgabeform: elektronisch in Textform

## Maßnahme

Nummer: 242-2\_063C  
Bezeichnung: Sporthalle am Europakanal

## Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

## Kurzbeschreibung der Leistung

Die Sporthalle am Europakanal erhält eine neue Beschallungsanlage zur Beschallung der drei Teilhallen und der gesamten Halle. Die Beschallung besteht aus folgenden Komponenten:

3 x 3-Wege-Lautsprecher 2 x 12 Zoll

3 x Montagebügel

3 x Absturzsicherung

1 x herstellergleiche 4 Kanal Controller-Endstufe

Außerdem werden in der Halle 3 x Dantefähige Bluetooth-Empfänger installiert.

Der Regieraum wird ausgestattet mit einem digitalen, Dantefähigem Audioserver mit Ethernet Fernsteuerung sowie unterschiedlichem medientechnischen Zubehör.

Als mobile Komponenten sind ein einfaches analoges Mischpult sowie diverse Mikrofone und Zubehör vorgesehen.

Der Kabelzug zwischen Lautsprecher/ AKs Halle – Regie wurde größtenteils bereits durch das Gewerk ELT erledigt, ausgeschrieben ist lediglich ergänzende Verkabelung

## Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/463253>

## Planungswettbewerb VgV Städtebaulicher, freiraumplanerischer und hochbaulicher Realisierungs- und Ideenwettbewerb Neuordnung Quartier KuBiC – CEG und Neubau einer Sporthalle mit Tiefgarage in Erlangen

### Vergabe

Nummer: 23\_VgV\_103  
Bezeichnung: Städtebaulicher, freiraumplanerischer und hochbaulicher Realisierungs- und Ideenwettbewerb Neuordnung Quartier KuBiC – CEG und Neubau einer Sporthalle mit Tiefgarage in Erlangen  
Vergabeverfahren: Planungswettbewerb  
Ausführungsort: 91054 Erlangen  
Ausführungszeitraum: 21.11.2023 bis 07.03.2024  
Bewerbungsfrist: 16.11.2023 10:00 Uhr  
Ausgabetermin: 21.11.2023  
Ablauf Angebotsfrist: 15.02.2024 18:00 Uhr  
Bindefrist: 15.04.2024

Bewerberfragen bis: 13.11.2023 12:00 Uhr  
Unterteilung in Lose: Nein  
Nebenangebote zulässig: Nein  
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein  
CPV Codes: 71240000-2 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen  
71410000-5 Stadtplanung

## Maßnahme

Nummer: Quartier KuBiC  
Bezeichnung: Städtebaulicher Ideen- und Realisierungswettbewerb Quartier KuBiC

## Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

## Kurzbeschreibung der Leistung

Nicht offener städtebaulicher, freiraumplanerischer und hochbaulicher Realisierungs- und Ideenwettbewerb Neuordnung Quartier KuBiC – CEG und Neubau einer Sporthalle mit Tiefgarage in Erlangen. Die Stadt Erlangen beabsichtigt die Weiterentwicklung und Neuordnung des Areals innerhalb des Baublocks Fahrstraße, Südliche Stadtmauerstraße, Raumerstraße und Henkestraße. Das Wettbewerbsgebiet hat eine Größe von insgesamt etwa 2,7 ha. Die Flächen des städtebaulichen Realisierungsteils umfassen etwa 1,29 ha, für die Sporthalle und die weiteren öffentlichen Nutzungen ist eine BGF (ohne Tiefgarage) von etwa 5.440 m<sup>2</sup> geplant, die öffentliche zweigeschossige Tiefgarage soll etwa 276 P beinhalten.

## Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/462469>

## Berichtigung der Bekanntmachung der Stadt Erlangen in den amtlichen Seiten Nr. 15 vom 20.07.2023 betreffend die Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen vom 09.01.1981 i. d. F. vom 29.06.2023

Die Anlagen 1, 2 und 3 zur Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Erlangen für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen vom 09.01.1981 i. d. F. vom 29.06.2023 enthalten mehrere Schreib- und Formatierungsfehler. Die berichtigte Fassung der Anlagen wird hiermit nochmals bekanntgemacht.

### Anlage 1 Sondernutzungsgebührenverzeichnis

Soweit Gebühren mit einem zweiseitigen Betrag ausgefüllt sind, gilt der **erst**genannte für die bevorzugte Geschäfts- oder Verkehrslage (Anlage 3) und der **zweit**genannte für die übrigen Straßen.

Pos. Nr./	Art der Sondernutzung	Maßeinheit	Zeiteinheit	Betrag / €
1	Altkleidercontainer	Stück	Jahr	70,--
2	Aufgrabungen, die nicht der öffentl. Ver- und Entsorgung dienen		bis 1 Woche bis 1 Monat bis 3 Monate über 3 Monate	50,-- 80,-- 110,-- 130,--
3	Baueinplankung, Lagerung von Baustoffen, Baumaterial und Gegenständen aller Art	m <sup>2</sup>	Tag	0,30 / 0,20
4	Baugerüst-Aufstellung			
	a) sofern der Fußgängerverkehr frei bleibt	lfdm	Tag	0,20 / 0,10
	b) sofern der Fußgängerverkehr gesperrt wird	lfdm	Tag	0,30 / 0,20
5	Blumenhandel am Stand v. d. Friedhöfen	lfdm	Tag	14,--
6	Firmentafeln und Auslegerwerbeanlagen - fest installiert -	m <sup>2</sup>	Jahr	36,-- / 18,--
7	Firmen-, Informations- und Reklametafeln - Aufstellung -			
	a) langfristig	m <sup>2</sup> Ansichtsfläche	Monat	24,-- / 12,--
	b) kurzfristig	m <sup>2</sup> Ansichtsfläche	Tag	2,50 / 1,50
8	Gruben und Schächte	je Öffnung	Jahr	10,-- / 5,--
9	Imbissstände, Verkaufskioske und -stände			
	a) langfristig	m <sup>2</sup>	Monat	24,-- / 12,--
	b) kurzfristig	m <sup>2</sup>	Tag	12,-- / 6,--
10	Informationsstände - nicht gewerblich -	je 5 m <sup>2</sup>	Tag	6,--
10a	Informationsstände - nicht gewerblich - soweit auf andere Personen aktiv, z. B. durch Ansprache, eingewirkt wird	je 5 m <sup>2</sup>	Tag	13,00
11	Markisen	lfdm	Jahr	7,-- / 4,--
12	Masten und Fahnenmasten	Stück	Jahr	46,-- / 23,--
13	Plakatierung besonders gelagerter Fälle	je Plakat	Tag	0,10 – 0,40
14	Säulen, Stützpfiler	Stück	Jahr	12,-- / 8,--
15	Straßenbewirtschaftung	s. Anlage 2		
16	Straßenmusiker	Einzelperson Gruppe	6 Tage 6 Tage	3,-- 6,--
17	Treppen / Trittstufen	Stufe	Jahr	5,--
18	Überspannung	je Überquerung	Monat	25,--

19	Veranstaltungen			
	a) gewerblich	bis 100 m <sup>2</sup>	Tag	60,--
		bis 500 m <sup>2</sup>	Tag	144,--
		bis 1.000 m <sup>2</sup>	Tag	300,--
		ab 1.000 m <sup>2</sup>	Tag	300,-- bis 600,--
b) nicht gewerblich	bis 100 m <sup>2</sup>	Tag	18,--	
	bis 500 m <sup>2</sup>	Tag	42,--	
	bis 1.000 m <sup>2</sup>	Tag	90,--	
	ab 1.000 m <sup>2</sup>	Tag	90,-- bis 300,--	
c) Für Tage, die für den Auf- und Abbau genutzt werden, verringert sich die Gebühr auf 50% der entsprechenden Beträge				
20	Vitrinenaufstellung	m <sup>2</sup>	Monat	12,--/8,--
21	Warenauslagen und -ausstellungen			
	a) langfristig	m <sup>2</sup>	Jahr	45,-- / 35,--
	b) kurzfristig	m <sup>2</sup>	Tag	0,50 / 0,40
22	Automaten (hängend montiert) unter 1 qm Frontabmessung	Stück	Jahr	30,-- / 20,--
22a	Automaten soweit nicht unter 22	Stück	Jahr	300,00 / 200,00
23	Werbeaktionen durch Personen - ohne feste Standfläche - Verteilen von Werbegeschenken	1 Person	Tag	120,--
		je weitere Person	Tag	60,--
	Sandwich-Man ohne Werbegeschenke	je Person	Tag	120,--
	Sandwich-Man mit Werbegeschenke	je Person	Tag	180,--
	gewerbliche Passanten-Befragungen	je Person	Tag	48,--
24	Werbeaktionen mit fester Standfläche			
	a) Werbeaktion ohne Pkw/ Bus	bis 10 m <sup>2</sup>	Tag	120,--
		bis 20 m <sup>2</sup>	Tag	180,--
		ab 21 m <sup>2</sup>	Tag	181,-- bis 360,--
	b) Werbestand mit Pkw/Bus	bis 20 m <sup>2</sup>	Tag	240,--
		ab 21 m <sup>2</sup>	Tag	241,-- bis 600,--
25	Werbefahnen an Fahnenmasten	m <sup>2</sup> Ansichtsfläche	Jahr	80,-- / 50,--
26	Zeitungsverkäufer – stumme –	Stück	Jahr	25,--
27	Zufahrten und Zugänge die gem. § 8 a FStrG oder Art. 19 BayStrWG als Sondernutzung gelten	lfdm	Jahr	3,--



28	Für Sondernutzungen, die in vorstehendem Gebührentarif nicht aufgeführt sind	Rahmengebühr		5,-- bis 1.500,--
29	In besonderen, begründeten Fällen ist ein Zuschlag um bis zu 250 % bzw. Abschlag bis zu 50 %, bei den Positionen 3 und 4 ist in den Monaten Dezember, Januar und Februar ein Abschlag von 30 % vorzunehmen			
30	Unerlaubte Sondernutzungen			
	- Plakatierung	Stück	Tag	15,--
	- Straßenbewirtschaftung	m <sup>2</sup>	Tag	10,--
	- Abstellen von Autowracks und sonstigen nicht zugelassenen Fahrzeugen	Fahrzeug	Tag	25,--

## Anlage 2 Straßenbewirtschaftung

		I	II	III
15 a	Langfristig pro angefangenen m <sup>2</sup> / Sommersaison (01.04. – 31.10.)	35,--	30,--	17,--
15 b	Langfristig pro angefangenen m <sup>2</sup> / Wintersaison (01.11. – 31.03.)	17,50	15,--	8,50
15 c	Kurzfristig pro angefangenen m <sup>2</sup> / Tag	2,--	1,50	1,--

### Straßenbewirtschaftungslage I:

Bahnhofplatz  
Beşiktaş-Platz  
Güterhallenstraße von Goethestraße bis Henkestraße  
Hauptstraße von Nürnberger Straße bis Engelstraße  
Hugenottenplatz  
Marktplatz  
Nürnberger Straße von Sedanstraße bis Hauptstraße  
Schloßplatz  
Untere Karlstraße

### Straßenbewirtschaftungslage II:

Adlerstraße, Altstädter Kirchenplatz, Apfelstraße, Apothekergasse  
Bauhofstraße, Bayreuther Straße (bis Einmündung An den Kellern),  
Beethovenstraße, Bismarckstraße, Bohlenplatz  
Calvinstraße, Cedernstraße  
Dreikönigstraße, Dorfstraße  
Einhornstraße, Eltersdorfer Straße, Engelstraße  
Fahrstraße, Feldstraße, Friedrich-List-Straße, Friedrichstraße,  
Fuchsgarten, Fuchsenwiese (Parkplatz), Fürther Straße  
Glockenstraße, Goethestraße, Güterhallenstraße  
Halbmondstraße, Hauptstraße von Engelstraße bis Bayreuther  
Straße, Helmstraße, Henkestraße (bis Einmündung Gebbertstraße),  
Herzogenauracher Straße, Heuwaagstraße, Hindenburgstraße  
(bis Einmündung Bismarckstraße), Hofmannstraße (bis Einmündung  
Gebbertstraße)  
Innere Brucker Straße  
Kirchenstraße, Kuttlerstraße  
Lachnerstraße, Langemarckplatz, Lazarettstraße, Lorlebergplatz,  
Luitpoldstraße (bis Einmündung Loewenichstraße)

Marquardsenstraße, Martin-Luther-Platz, Martinsbühler Straße,  
Mittlere Schulstraße, Möhrendorfer Straße, Münchner Straße  
Naturbadstraße, Neue Straße, Neustädter Kirchenplatz, Nürnberger  
Straße (ab Sedanstraße bis zum Ohmplatz)  
Obere Karlstraße  
Parkplatz Innenstadt, Paulistraße, Pfarrstraße  
Rathausplatz, Richard-Wagner-Straße, Rückertstraße  
Schallershofer Straße, Schiffstraße, Schillerstraße (bis Einmündung  
Loewenichstraße), Schuhstraße, Sedanstraße, Sieboldstraße,  
Stubenlohstraße, Südliche Stadtmauerstraße  
Theaterplatz, Theaterstraße  
Universitätsstraße, Vierzigmannstraße  
Waldstraße, Wasserturmstraße, Weiße Herzstraße, Werner-von-  
Siemens-Straße (von Nürnberger Straße bis Einmündung Luitpoldstraße /  
Drausnickstraße), Zeppelinstraße (bis Einmündung Schenkstraße)

### Straßenbewirtschaftungslage III:

Alle übrigen Straßen, die in der Baulast der Stadt stehen und in der  
Straßenbewirtschaftungslage I und II nicht erfasst sind.

## Anlage 3

### Straßengruppenverzeichnis

#### Straßengruppe I:

#### Bevorzugte Verkehrs- oder Geschäftslage

Adlerstraße, Altstädter Kirchenplatz, Apfelstraße, Apothekergasse  
Bahnhofplatz, Bauhofstraße, Bayreuther Straße (bis Einmündung  
An den Kellern), Beethovenstraße, Beşiktaş-Platz, Bismarckstraße,  
Bohlenplatz

Calvinstraße, Cedernstraße  
Dreikönigstraße, Dorfstraße  
Einhornstraße, Eltersdorfer Straße, Engelstraße  
Fahrstraße, Feldstraße, Friedrich-List-Straße, Friedrichstraße,  
Fuchsendgarten, Fuchsenwiese (Parkplatz), Fürther Straße  
Glockenstraße, Goethestraße, Güterhallenstraße  
Halbmondstraße, Hauptstraße, Helmstraße, Henkestraße (bis  
Einmündung Gebbertstraße), Herzogenaauracher Straße, Heuwaag-  
straße, Hindenburgstraße (bis Einmündung Bismarckstraße), Hof-  
mannstraße (bis Einmündung Gebbertstraße), Hugenottenplatz  
Innere Brucker Straße  
Kirchenstraße, Kuttlerstraße  
Lachnerstraße, Langemarckplatz, Lazarettstraße, Lorlebergplatz,  
Luitpoldstraße (bis Einmündung Loewenichstraße)  
Marktplatz, Marquardsenstraße, Martin-Luther-Platz, Martinsbüh-  
ler Straße, Mittlere Schulstraße, Möhrendorfer Straße, Münchner  
Straße  
Naturbadstraße, Neue Straße, Neustädter Kirchenplatz, Nürnber-  
ger Straße (bis zum Ohmplatz)  
Obere Karlstraße  
Parkplatz Innenstadt, Paulistraße, Pfarrstraße  
Rathausplatz, Richard-Wagner-Straße, Rückertstraße  
Schallershofer Straße, Schiffstraße, Schillerstraße (bis Einmün-  
dung Loewenichstraße), Schloßplatz, Schuhstraße, Sedanstraße,  
Sieboldstraße, Stubenlohstraße, Südliche Stadtmauerstraße  
Theaterplatz, Theaterstraße  
Universitätsstraße, Untere Karlstraße  
Vierzigmannstraße  
Waldstraße, Wasserturmstraße, Weiße Herzstraße, Werner-von-  
Siemens-Straße (von Nürnberger Straße bis Einmündung Luit-  
poldstraße / Drausnickstraße), Zeppelinstraße (bis Einmündung  
Schenkstraße)

## **Straßengruppe II:**

Alle übrigen Straßen, die in der Baulast der Stadt stehen und in der  
Straßengruppe I nicht erfasst sind.

Erlangen, den 16.10.2023

STADT ERLANGEN

Dr. Florian Janik, Oberbürgermeister

## **Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG): Widmungen, Umstufungen, Einziehungen von Straßen und Wegen**

Aufgrund des Beschlusses des Bau- und Werkausschusses vom  
10.10.2023 wird folgende wegerechtliche Entscheidung verfügt:  
Die nachfolgenden Straßen sind fertig gestellt worden, es hat sich  
ihre Verkehrsbedeutung geändert oder sie haben die Verkehrs-  
bedeutung verloren. Sie sind in der Folge zu widmen, umzustufen  
bzw. einzuziehen (Art. 6, 7 u. 8 BayStrWG):

### **Widmung von Ortsstraßen**

#### **Reutleser Weg**

Verlängerung der Ortsstraße durch Aufstufung des gleichnamigen  
Feld- und Waldweges auf Fl.Nr. 174/1 Gmkg. Tennenlohe  
Träger der Baulast: Stadt Erlangen

Anfangspunkt: 18 m nördlich der Südgrenze von Fl.Nr. 188/1 Gmkg.  
Tennenlohe

Endpunkt: Einmündung in Kreuzung Am Weichselgarten/Reutleser  
Weg auf Fl.Nr. 174/1 Gmkg. Tennenlohe

Ausbau von Verkehrsflächen gem. städtebaulichem Vertrag

#### **Heerfleckenstraße**

Aufstufung eines Teilstücks des öffentlichen Feld- und Waldweges  
auf Fl.Nr. 177/0 und 172/0 (Tfl.) Gmkg. Frauenaaurach zur Ortsstraße  
Träger der Baulast: Stadt Erlangen

Anfangspunkt: Einmündung in den Hauptzug der Heerfleckenstra-  
ße Fl.Nr. 150/2 Gmkg. Frauenaaurach

Endpunkt: 12 m nördlich des südöstlichen Eckpunktes von Grund-  
stück Fl.Nr. 157/0 Gmkg. Frauenaaurach bei Einmündung in den  
beschränkt öffentlichen Weg zum Aurachweg

Widmung entsprechend der tatsächlichen Verkehrsbedeutung;  
Straße dient der Erschließung der anliegenden Grundstücke

### **Einziehung von Ortsstraßen**

#### **Jenaer Straße**

Einziehung einer Parkfläche aus Fl.Nr. 612/0 Gmkg. Bruck für den  
nachzuweisenden Stellplatz des neuen Kinderhauses am Brucker  
Bahnhof

Träger der Baulast: Stadt Erlangen

Einziehung der Fläche aus Gründen des öffentlichen Wohls

### **Widmung von beschränkt öffentlichen Wegen**

#### **Beschränkt öffentl. Weg zw. Heerfleckenstraße und Aurachweg**

Abstufung eines Teilstücks des öffentlichen Feld- und Waldweges  
auf Fl.Nr. 172/0 (Tfl.), 157/0 (Tfl.) und 535/0 (Tfl.) Gmkg. Frauena-  
aurach zum beschränkt öffentlichen Weg mit Fuß- und Radverkehr  
sowie Anliegerverkehr.

Träger der Baulast: Stadt Erlangen

Anfangspunkt: 12 m nördlich des südöstlichen Eckpunktes von  
Grundstück Fl.Nr. 157/0 Gmkg. Frauenaaurach bei Einmündung der  
Ortsstraße Heerfleckenstraße

Endpunkt: Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg  
Aurachweg, Fl.Nr. 488 Gmkg. Frauenaaurach

Widmung entsprechend der tatsächlichen Verkehrsbedeutung

#### **Beschränkt öffentl. Weg entlang d. Hafengleises zw.**

#### **Heerfleckenstraße u. Fanny-Hensel-Straße**

Abstufung eines Teilstücks des öffentlichen Feld- und Waldweges  
auf Fl.Nr. 172/0 (Tfl.), 177/6 (Tfl.) und 177/7 (Tfl.) Gmkg. Frauena-  
aurach zum beschränkt öffentlichen Weg mit Fuß- und Radverkehr  
sowie Anliegerverkehr.

Träger der Baulast: Stadt Erlangen

Anfangspunkt: Einmündung in die Fanny-Hensel-Straße Fl.Nr.  
171/2 Gmkg. Frauenaaurach

Endpunkt: Einmündung in die Heerfleckenstraße, Fl.Nr. 150/2  
Gmkg. Frauenaaurach

Widmung entsprechend der tatsächlichen Verkehrsbedeutung

#### **Anschützstraße**

Widmungserweiterung zum bestehenden Fuß- und Radweg durch  
Zulassung von Anliegerverkehr – Widmung zum beschränkt öffent-  
lichen Weg mit Fuß- und Radverkehr sowie Anliegerverkehr auf  
Fl.Nrn. 653/0 (Tfl.), 661/1 (Tfl.), 657/0 (Tfl.) Gmkg. Bruck

Träger der Baulast: Stadt Erlangen

Widmung entsprechend der tatsächlichen Verkehrsbe-  
deutung.

## **Einziehung von beschränkt öffentlichen Wegen**

### **Killingerstraße mit östlichen Stichwegen**

Einziehung der als beschränkt öffentlichen Weg gewidmeten Grünfläche nordöstlich des Fuß- und Radweges vom Wendehammer der Killingerstraße zur Alterlanger Straße auf Fl.Nrn. 2846/2 Tfl., 2845/16 (Tfl.) u. 2845/3 Gmkg. Erlangen  
Träger der Baulast: Stadt Erlangen  
Bereinigung entspr. den Vorgaben im BPlan Nr. 194 2.Deckbl.

## **Widmung von Eigentümerwegen**

### **Zufahrt zu Grundstück Fl.Nr. 191/3 Gem. Tennenlohe**

Abstufung des Feld- und Waldweges auf Fl.Nr. 174/1 Gmkg. Tennenlohe sowie Widmung Fl.Nr. 188/1 Gmkg. Tennenlohe zum Eigentümerweg.

Träger der Baulast: Stadt Erlangen auf Fl.Nr. 174/1 Gmkg. Tennenlohe; Sonderbaulast auf Fl.Nr. 188/1 Gmkg. Tennenlohe: jeweiliger Eigentümer des Flurstücks

Anfangspunkt: Einmündung in Reutleser Weg Fl.Nr. 174/1 Gmkg.

Tennenlohe

Endpunkt: Westgrenze Fl.Nr. 191/3 Gmkg. Tennenlohe

Ausbau von Verkehrsflächen gem. städtebaulichem Vertrag vom 26.07.2018

Die Widmungen, Umstufungen und Einziehungen werden am Tag nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt rechtswirksam.

Stadt Erlangen

Tiefbauamt

Straßenbaubehörde

Die Verfügungen und Ihre Begründungen (sowie Planunterlagen) können beim Tiefbauamt der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, eingesehen werden. Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung (09131/86-2394) gebeten.

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a) Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet:

Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfach 616, 91511

Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach

b) Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

## **Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:**

In dem hier einschlägigen Rechtsbereich wurde das Widerspruchsverfahren abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine

rechtlichen Wirkungen! Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung grundsätzlich eine Verfahrensgebühr fällig.

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Tiefbauamt

gez. Pfeil

## **Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg – ZVGN –: Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt**

Die von der 99. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg am 4. Juli 2023 beschlossene Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg – ZVGN – vom 27. Juli 2023 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 9 am 15. September 2023, S. 121 amtlich bekannt gemacht.

Sie tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

## **Jahresabschluss und Lagebericht 2022 des Kommunalen Betriebs für Informationstechnik (KommunalBIT), Anstalt des öffentlichen Rechts, gemeinsames Kommunalunternehmen der Städte Erlangen, Fürth, Schwabach und des Zweckverbandes Informationstechnik Franken**

Der Kommunale Betrieb für Informationstechnik (KommunalBIT), Anstalt des öffentlichen Rechts, gemeinsames Kommunalunternehmen der Städte Erlangen, Fürth, Schwabach und des Zweckverbandes Informationstechnik Franken, teilt mit, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 vom Verwaltungsrat nach Kenntnisnahme und Diskussion des Prüfungsberichts festgestellt wurde.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Storg GmbH erteilte für den Jahresabschluss 2022 und den Lagebericht am 21. April 2023 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Bestätigungsvermerk lautet wie folgt:

### **Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes**

„Wir haben den Jahresabschluss der KommunalBIT AöR – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der KommunalBIT AöR für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.“

### **Prüfungsurteile**

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und den Vorschriften der KUV und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Anstalt zum 31. Dezember.2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember.2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

## Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Verwaltungsrates für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und den Vorschriften der KUV in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Anstalt vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Anstalt zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der

Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Anstalt zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Anstalt abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Anstalt zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Anstalt ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Anstalt vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lage-

bericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Aufgrund der Aufgabenstruktur des Unternehmens wurde ein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielt. Deshalb war keine Beschlussfassung über die Verwendung eines Jahresgewinnes, -verlustes notwendig.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 liegen in der Zeit vom 6. November bis 17. November 2023 im Sekretariat des Referats für Wirtschaft und Finanzen der Stadt Erlangen, Nägelsbachstraße 40, Zi. 117, während der Öffnungszeiten (siehe <https://erlangen.de/amt/37233>) zur Einsichtnahme aus.

## Sitzungskalender

**Weitere Informationen:** [www.ratsinfo.erlangen.de](http://www.ratsinfo.erlangen.de)

**Donnerstag, 26.10.2023:** Stadtrat

**Dienstag, 07.11.2023:** Bauausschuss / Werkausschuss Entwässerungsbetrieb; Sportausschuss mit Sportbeirat

**Mittwoch, 08.11.2023:** Kultur- und Freizeitausschuss; Werkausschuss Erlanger Jobcenter (EJC) mit Werkausschussbeirat; Sozial- und Gesundheitsausschuss mit Sozialbeirat; Ortsbeirat Frauenaarach

**Donnerstag, 09.11.2023:** Jugendhilfeausschuss

### Herausgeber

Stadt Erlangen  
Bürgermeister- und Presseamt  
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

### Redaktion

Dr. Christofer Zwanzig (verantwortlich)  
Melanie Hein

### Auflage

260 Stück

### Erscheinungsweise: 14-tägig

Gedruckt erhältlich:  
Rathaus (Infotresen),  
Volkshochschule (Friedrichstraße 19),  
Stadtbibliothek (Marktplatz 1),  
Sparkasse Hauptfiliale  
(Hugenottenplatz 5),  
Tourist-Information (Goethestraße 21a)

Außerdem kann das Amtsblatt als  
Newsletter abonniert werden:  
[www.erlangen.de/newsletter](http://www.erlangen.de/newsletter)

Aktuelle und vergangene Ausgaben  
finden Sie zudem im Internet:  
[www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das)

Diese Publikation ist auf 100 % Recyclingpapier  
gedruckt.

**Redaktionsschluss für Ausgabe 23/2023**  
Donnerstag, 2. November 2023, 11:00 Uhr